

## **Tennis: Turniertage in der Türkei**

# **Christoph Negritu nun im Halbfinale**

**Antalya** Zu gern hätten die beiden dem Turniersieg in Antalya direkt einen Turniersieg in Antalya hinzugefügt: In der Woche nach ihrem Erfolg in der Türkei (wir berichteten) haben sich Christoph Negritu vom TEV Fellbach und Marc Sieber vom Bremerhavener TV aus guter Erfahrung wieder zusammengetan, um beim nächsten mit 10 000 US-Dollar dotierten Future-Turnier des Tennis-Weltverbandes ITF in Antalya den Doppelerfolg möglichst zu wiederholen. Das Unterfangen sollte ihnen in der vergangenen Woche nicht gelingen, sie kamen an bekannter Wirkungsstätte aber zumindest wieder ins Halbfinale. Ihre ersten beiden Begegnungen gewannen Christoph Negritu und Marc Sieber auch diesmal Seite an Seite, im Halbfinale allerdings unterlagen sie den späteren Turniersiegern Mikelis Libietis und Hugo Nys (Lettland/Frankreich) mit 2:6 und 2:6.

Im Einzelwettbewerb musste Marc Sieber erst im Finale dem Österreicher Dennis Novak den Sieg überlassen. Für Christoph Negritu war bei diesem, neuerlichen Turnierauftritt in Antalya ohne Partner die zweite Runde die letzte. Der Spitzenspieler des Fellbacher Oberliga-Teams bezwang Sannin Zukic (Bosnien-Herzegowina) mit 6:0 und 6:4, verlor dann aber gegen Anil Yuksel aus der Türkei mit 4:6, 7:6 und 0:6.

Christoph Negritu ist nun in der Einzelweltrangliste auf Platz 758 vorgerückt – so weit oben war er noch nie. In der Doppelaufstellung belegt der 22-Jährige aus Rutesheim nach den Erfolgen im Verlauf der Turniertage in der Türkei den 837. Platz. *ren*